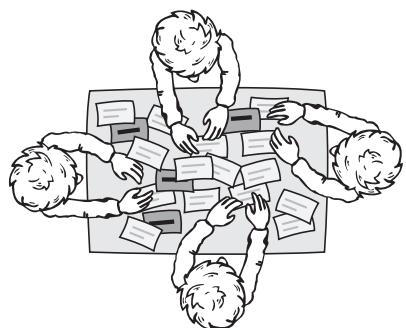


Kärtchentisch

Begriff:	<ul style="list-style-type: none"> – Ein vorgegebener Satz von Kärtchen mit Begriffen, Bildern, Symbolen, Formeln, Fakten, Fotos ... soll strukturiert, geordnet, klassifiziert oder in einen Zusammenhang gebracht werden.
Hinweise:	<ul style="list-style-type: none"> – Durchführung: <ul style="list-style-type: none"> 1. Ordnen: Die Schüler erhalten einen Satz von Kärtchen mit Begriffen, Bildern, Diagrammen, Texten, Formeln, Symbolen, Fakten etc., die sie auf dem Tisch ausbreiten und in ein System (z. B. Matrix) ordnen. 2. Sortieren: Die Kärtchen werden innerhalb des Systems nach Wichtigkeit, Hierarchie, etc. sortiert. 3. Präsentieren und Verteidigen: Auf ein Signal hin, bleibt ein Gruppensprecher am Tisch und die Restgruppen wechseln an andere Tische. Der Gruppensprecher präsentiert und verteidigt die Gruppenlösung. 4. Vergleichen: Die Gruppen vergleichen ihre Lösung ggf. mit einer Musterlösung. – Die Punkte 2 und 4 können ggf. entfallen. – Es empfiehlt sich, die Kärtchen in Kuverts auszuteilen. – Das Verfahren Kärtchentisch sollte beim erstmaligen Einsatz anhand einer Folie (vgl. Rückseite) mit wenig Text erklärt werden. Die Aufträge müssen deutlich und unmissverständlich sichtbar mit den Zeitvorgaben vorliegen. – Ein großflächiges Aufkleben auf einem Plakat mit Zusatztexten, Bildern, Erläuterungen, Verbindungsfeilen ... kann Grundlage einer Präsentation sein. Papier und Marker bereitstellen. – Durch Beigabe leerer Kärtchen können die Lerner eigene Ergänzungen vornehmen. – Durch Beigabe andersfarbiger Kärtchen können Anregungen zu Überschriften, Strukturierungsmerkmalen etc. gegeben werden. – In verkleinerter Kopie können die Kärtchen als Hausaufgabe ins Heft geklebt werden. – Gelegentlich bietet sich der Kärtchentisch auch in Verbindung mit der Arbeit am Schulbuch an. – Der Kärtchentisch ist ein Lernarrangement, das <ul style="list-style-type: none"> – handlungsorientiert zur Selbsttätigkeit herausfordert, – Gruppenarbeit und Partnerarbeit ermöglicht, – alternative Strukturierungsmöglichkeiten zulässt, – die Fachkommunikation unter den Lernenden fördert, – leicht herstellbar, erweiterbar und übertragbar ist, – Grundlage einer Plakatwand oder Vortragspräsentation sein kann, – vielseitig einsetzbar ist.

Kärtchentisch

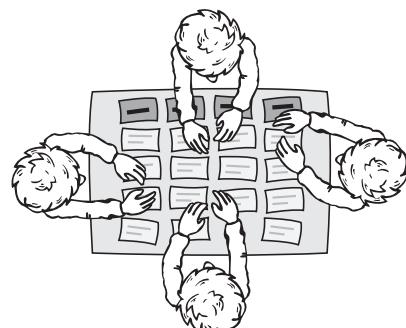
1. Ordnen



- Ordnet die Kärtchen auf dem Tisch.

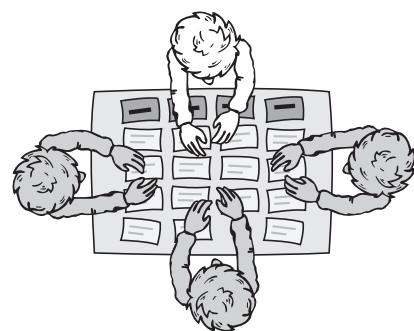


2. Sortieren



- Sortiert die Kärtchen nach Wichtigkeit und begründet euren Vorschlag.

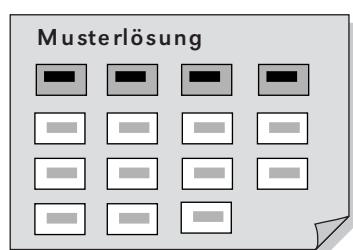
3. Präsentieren und verteidigen



- Ein Gruppensprecher bleibt am Tisch, die andern wechseln an andere Tische.
- Der Gruppensprecher präsentiert und verteidigt die Lösung.



4. Vergleichen



- Vergleicht eure Lösung mit der Musterlösung